

10-12

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG
FORUM FÜR POLITISCHE BILDUNG UND KULTUR E.V.**

OKTOBER

08 DONNERSTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | EPPELHAUS, KARLSTRASSE 13, 72072 TÜBINGEN EINE BETRACHTUNG DER AKTUELLEN UNGARISCHEN ASYLPOLITIK

Mit: Benjamin Horvath

In den letzten Monaten überschlagen sich die Meldungen über Aufstände der Flüchtigen; sei es hinter der Grenze oder am Budapester Ostbahnhof. Dabei möchten die Wenigsten in Ungarn Asyl beantragen. Die Mehrheit strebt nach West- und Nordeuropa. Welche genauen Mittel die ungarische Regierung einsetzt, um mit den Flüchtlingsströmen fertig zu werden und was sie mit diesem Vorgehen zu erreichen versucht, soll in diesem Vortrag beleuchtet werden.

Veranstaltung in Kooperation mit INPUT Tübingen im Rahmen des Jugendbildungsprogramms

08 DONNERSTAG, 19:30 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | THEATERFORUM K3, BERLINER PLATZ 12, 74072 HEILBRONN HUNDERT JAHRE DEUTSCHE KRIEGSSCHULDDEBATTE

Mit: Prof. Werner Röhr

Der Historiker Werner Röhr rekapituliert einhundert Jahre deutscher Debatten über die Verantwortung für den Ersten Weltkrieg. Anschließend analysiert er einige erneut diskutierte Streitfragen zum Ersten Weltkrieg, an erster Stelle die deutsche Verantwortung, die Kriegsursachen und die deutschen Kriegsziele.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Rosa-Luxemburg-Club Heilbronn und der Initiative Globale Gleichheit

14 MITTWOCH, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | ART CANROBERT, KARLSTR. 23, 76437 RASTATT DIE EUROPÄISCHE UND DEUTSCHE FLÜCHTLINGSPOLITIK

In der Veranstaltung soll die Entwicklung der europäischen Flüchtlingspolitik, hin zur «Festung Europa», analysiert werden. Welche Politik betreibt die europäische Grenzschutzagentur Frontex, welche Konsequenzen für Flüchtlinge haben die Dublin-Verordnungen der Europäischen Union.

Veranstaltung in Kooperation mit INPUT Rastatt im Rahmen des Jugendbildungsprogramms

14 MITTWOCH, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KULTURZENTRUM FRANZ.K, UNTER DEN LINDEN 23, 72762 REUTLINGEN PODEMOS UND DIE DEMOKRATISCHE REVOLUTION

Mit: Dr. Raul Zelik

Ähnlich wie in Griechenland hat auch in Spanien die neoliberale Politik zu einer schweren gesellschaftlichen Krise geführt. Doch es rührt sich auch Widerstand. Raul Zelik, profunder Kenner der sozialen Bewegungen und linken Initiativen in Spanien analysiert die politische Situation vor den spanischen Parlamentswahlen am 20. Dezember und die Rolle der Bewegung und Partei *Podemos* («Wir können»).

Veranstaltung in Kooperation mit dem Kulturzentrum franz.K

16 FREITAG, 14:00 - 18:00 UHR | WORKSHOP | CLUBHAUS, WILHELMSTR. 30, 72074 TÜBINGEN «GRUNDRISSE EINER BESSEREN WELT». EINE EINFÜHRUNG IN DIE PHILOSOPHIE ERNST BLOCHS

Mit: Dr. Matthias Mayer (Uni Tübingen)

Im Workshop möchten wir uns mit den Fragen auseinandersetzen, welche Gültigkeit die Gesellschaftskritik des neomarxistischen Philosophen Ernst Bloch für uns heute noch haben kann, ob die Rede von der «konkreten Utopie» noch aktuell ist und wie ihre Verwirklichung aussehen könnte.

Veranstaltung im Rahmen der Ernst-Bloch-Woche Tübingen

19 MONTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | TREFFPUNKT PETERSHAUSEN, GEORG-ELSER-PLATZ 1, 78467 KONSTANZ VOM UMGANG MIT FLÜCHTLINGEN AUS DEN BALKAN-STAATEN UND DEN FLUCHTBEWEGUNGEN INNERHALB EUROPAS

WIE GEHT ES DEN KONSTANZER ROMA-FAMILIEN IN SERBIEN UND MAZEDONIEN?

Mit: Jürgen Weber, Monika Schickel (Arbeitskreis Roma-Solidarität)

Gegenwärtig erleben wir eine große Aufnahmebereitschaft und vielfältiges Engagement für Flüchtlinge. Gleichzeitig wird in Politik und öffentlichem Diskurs immer mehr zwischen «guten» und «schlechten» Flüchtlingen gespalten. Zur «politischen Manövriermasse» (Romani Rose) sind dabei insbesondere Roma aus den Balkanstaaten geworden.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Arbeitskreis Roma-Solidarität im Landkreis Konstanz und dem Bürgerprojekt Die AnStifter

19 MONTAG, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | NEUE AULA, HÖRSAAL 5, GESCHWISTER-SHOLL-PLATZ, 72074 TÜBINGEN LEO KOFLERS PHILOSOPHIE DER PRAXIS. ZUR AKTUALITÄT EINES VERDRÄNGTEN MARXISTEN

Mit: Dr. Christoph Jünke (Historiker, Fern-Universität Hagen)

Der Kofler-Biograf Christoph Jünke nähert sich in seinem Vortrag der anhaltenden Aktualität des sozialistischen Humanisten, verdeutlicht die Konturen seiner Philosophie der Praxis und spannt einen Bogen von der sozialistischen Klassik bis zum Postmodernismus.

Veranstaltung im Rahmen der Ernst-Bloch-Woche Tübingen

22 DONNERSTAG, 19:00 UHR | KONZERT / LESUNG | KULTURZENTRUM DIESELSTRASSE, DIESELSTR. 26, 73734 ESSLINGEN MARX RELOADED. WAS IST (NOCH) DRAN AM MARXISMUS?

Mit: Dr. Stefan Kalmring (Ökonom, Rosa-Luxemburg-Stiftung)

Im Zuge der Weltwirtschaftskrise verkaufte sich »Das Kapital« wie ein Bestseller. Seine Käufer suchten offensichtlich nach Orientierung, sonst hätten sie nicht in so viele Seiten Papier investiert. Wo könnten Ansatzpunkte, und Schnittstellen sein, die uns heute helfen, die Systeme, in denen wir leben, besser zu verstehen?

Veranstaltung in Kooperation mit ESIG – Esslinger Initiative für Gemeinssinn e.V.

24 SAMSTAG, 10:00 - 15:00 UHR | WORKSHOP | VER.DI, THEODOR-HEUSS-STR. 2/ THEO 2, 70174 STUTTGART ES IST UNSER LEBEN! NEUE KÄMPFE UM ZEIT!

Mit: Dr. Steffen Lehdorff (Arbeitsmarktforscher), Sybille Stamm (ehem. Landesbezirksleiterin ver.di Baden-Württemberg), Cuno Hägele (Geschäftsführer ver.di Bezirk Stuttgart), Erhard Korn (Vorsitzender Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg)

Arbeitszeitverkürzung ist eine grundsätzliche Herausforderung und ein gewerkschaftlicher Gegenentwurf zur gesellschaftlichen Situation. Sie muss eingebettet sein in eine gesellschaftliche Gegenbewegung für eine solidarische Antwort auf die Krise. Wir brauchen die Solidarität sozialer Bündnisse und die Unterstützung aller Gewerkschaften. Arbeitszeitverkürzung muss auch auf europäischer und internationaler Ebene wieder zur gewerkschaftlichen Schlüsselstrategie gegen die Krise werden.

Veranstaltung in Kooperation mit dem ver.di Bezirk Stuttgart

26 MONTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTTGART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTTGART KRISE UND GRENZREGIME. GRIECHENLAND NACH NEUN MONATEN SYRIZA-REGIERUNG

Mit: Dr. Athanasios Marvakis (Professor für Sozialpsychologie an der Universität in Thessaloniki)

Wie reagieren der griechische Staat und die Gesellschaft auf die aktuellen Fluchtbewegungen? Wie steht es um die Gesundheitsversorgung in Griechenland, nach fünf Jahren rücksichtsloser Sparpolitik? Wie geht es jetzt weiter unter der wiedergewählten Syriza-Regierung? Welche Strategien verfolgt die (außerparlamentarische) Linke in Griechenland?

27 DIENSTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTTGART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTTGART DDR 1989/90 - VERPASSTE CHANCEN FÜR EINEN DEMOKRATISCHEN SOZIALISMUS?

Mit: Dr. Thomas Klein (Gründungsmitglied der Vereinigten Linken und deren Abgeordneter in der Volkskammer)

In der Veranstaltung wollen wir mit Thomas Klein, einem wichtigen linksoppositionellen Akteur an linksoppositionelle Impulse in den Jahren 1989/90 erinnern, die im offiziellen bundesdeutschen Geschichtsdiskurs ausgeblendet werden.

28 MITTWOCH, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KLOSTER HORB, MARKTPLATZ 28, 72160 HORB AM NECKAR

ERZWUNGENE WIEDERWAHLEN UND TÜRKISCHER NATIONALISMUS

Mit: Murat Çakır (Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen und Publizist)

Wohin steuert die Türkei, das gescheiterte Modell des Westens für die islamische Welt – vielleicht in einen blutigen Bürgerkrieg, wie bürgerliche Medien in Europa es befürchten? Welches Ergebnis werden die Parlamentswahlen überhaupt unter diesen Bedingungen bringen?

28 MITTWOCH, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | SCHLATTERHAUS, ÖSTERBERGSTRASSE 2, 72074 TÜBINGEN

KRISE UND GRENZREGIME. GRIECHENLAND NACH NEUN MONATEN SYRIZA-REGIERUNG

Mit: Dr. Athanasios Marvakis (Professor für Sozialpsychologie an der Universität in Thessaloniki)

28 MITTWOCH, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | UNI, KOLLEGIENGEBÄUDE III, HÖRSAAL 3043, PLATZ DER UNIVERSITÄT 3, 79098 FREIBURG

LINKE OPPOSITION IN DER DDR

Mit: Dr. Thomas Klein (Gründungsmitglied der Vereinigten Linken und deren Abgeordneter in der Volkskammer)

Im Vortrag werden unter anderem die Voraussetzungen von politischer Opposition und Widerstand in der DDR sowie die Bedingungen einer Theorieproduktion im dortigen linksoppositionellen Spektrum thematisiert.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Rosa-Luxemburg-Club Freiburg

29 DONNERSTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTT GART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTT GART

ERZWUNGENE WIEDERWAHLEN UND TÜRKISCHER NATIONALISMUS

Mit: Murat Çakır (Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen und Publizist)

NOVEMBER

03 DIENSTAG, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTT GART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTT GART

FLUCHTURSACHEN WERDEN PRODUZIERT. DIE EUROPÄISCHE HANDELSPOLITIK GEGENÜBER AFRIKA

Mit: Dr. Boniface Mabanza (Kirchlichen Arbeitsstelle Südliches Afrika in Heidelberg)

Welche Handelspolitik betreibt die EU gegenüber afrikanischen Ländern? Was verbirgt sich hinter den «ökonomischen Partnerschaftsabkommen» («European Partnership Agreements», EPAs)? Warum herrscht in den afrikanischen Ländern trotz der dort vorhandene Bodenschätze oft große Armut? Was hat die europäische Politik damit zu tun?

06 FREITAG, 19:30 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTT GART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTT GART

EDUARD FUCHS. SAMMLER, SITTEN-FUCHS, SOZIALIST. EINE BEBILDERTE REVUE ZU EINEM FASZINIERENDEN STUTTGARTER REPRÄSENTANT DER REVOLUTIONÄREN ARBEITERBEWEGUNG

Mit: Dr. Ulrich Weitz (Kunsthistoriker, Agentur für Kunstvermittlung Stuttgart)

Der promovierte Kunsthistoriker und Fuchs-Experte Dr. Ulrich Weitz stellt die faszinierende Persönlichkeit Eduard Fuchs sowohl als politischen Repräsentanten der Arbeiterbewegung als auch als Kulturwissenschaftler und Kunstsammler vor.

07 SAMSTAG, 13:00 - 16:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | GENERATIONENHAUS HESLACH, GEBRÜDER-SCHMID-WEG 13, 70199 STUTT GART

SOZIALE STADT - BEZAHLBARES WOHNEN - SOLIDARISCHE FLÜCHTLINGSUNTERBRINGUNG ANFORDERUNGEN AN UND PROJEKTE FÜR WOHNUNGSBAU- UND MIETENPOLITIK IN KOMMUNEN UND LAND

Mit: Christian Kühn (MdB Bündnis 90/Die Grünen), Jan Bleckert (Mietshäusersyndikat), VertreterIn Mieterverein Stuttgart (N.N., angefr.)

In der Veranstaltung soll es zum einen darum gehen, was in der Wohnungs- und Mietenpolitik anders laufen muss, um bezahlbares Wohnen in der Stadt auch für Menschen mit geringerem Einkommen möglich zu machen. Daneben soll gefragt werden, wie sich ein Brückenschlag herstellen lässt zur Frage, wie Land und Kommunen eine soziale und solidarische Unterbringung von Flüchtlingen in der momentanen Situation und für die Zukunft gewährleisten können.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Forum Linke Kommunalpolitik e.V.

11 MITTWOCH, 18:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | TMS - THOMAS MÜNTZER SCHEUER, EMIL-WOLFF-STR. 20, 70599 STUTT GART-HOHNENHEIM

CRISIS IN RURAL INDIA

Mit: Dr. Saurabh Gupta, Rajiv Verma (Uni Hohenheim), Dr. Carsten Krinn (Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg)

The combined forces of liberalization, privatization and globalization, since the early 1990s, have transformed the Indian economy and society in an unprecedented fashion. What are the underlying features of the crisis slowly unfolding in India today?

Veranstaltung in Kooperation mit dem AStA der Universität Hohenheim

17 DIENSTAG, 19:30 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KULTBUCHT, SCHLACHTSAAL, HAALSTR. 9, 74523 SCHWÄBISCH HALL

VERKEHRSWENDE STATT KLIMWANDEL

Mit: Bernd Knierim (Bündnis «Bahn für Alle», Netzwerk «Solidarische Mobilität»)

Berhard Knierim wird in seinem Vortrag skizzieren, wie eine Politik der Verkehrswende aussehen kann, die Mobilität für alle Menschen ermöglicht, aber Umwelt und Klima viel weniger belastet als das gegenwärtige Auto-zentrierte Modell.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Schwäbisch Haller Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21 und dem VCD Regionalverband Hall-Heilbronn-Hohenlohe

17 DIENSTAG, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KULTURZENTRUM FRANZ.K, UNTER DEN LINDEN 23, 72762 REUTLINGEN

SICHERE HERKUNFTSLÄNDER? VOM UMGANG MIT FLÜCHTLINGEN AUS DEN BALKANSTAATEN UND DEN FLUCHTBEWEGUNGEN INNERHALB EUROPAS

BERICHT VON EINER REISE NACH SERBIEN UND MAZEDONIEN IM OKTOBER 2015

Mit: Andreas Linder (Flüchtlingsrat Baden-Württemberg), Michaela Saliari (AK Sinti/Roma und Kirchen Baden-Württemberg)

Wie wird mit den Angehörigen der Roma-Minderheit, häufig Nachfahren von Opfern des Nationalsozialismus, im Asylverfahren umgegangen? Welche Verschärfungen sind aktuell geplant? Was kann gegen zunehmenden Rassismus und Antiziganismus gegen Roma und gegen Abschiebungen getan werden?

Veranstaltung in Kooperation mit dem Kulturzentrum franz.K und dem Bürgerprojekt Die AnStifter

17 DIENSTAG, 19:30 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KULTURZENTRUM DIESELSTRASSE, DIESELSTR. 26, 73734 ESSLINGEN

THOMAS PIKETTY: DAS KAPITAL IM 21. JAHRHUNDERT

Mit: Stefan Lorenzer (Übersetzer des Buches «Das Kapital im 21. Jahrhundert»)

Thomas Pikettys Buch thematisiert grundlegende Fragen des Kapitals und untersucht die Veränderungen in der Vermögens- und Einkommensverteilung seit dem 18. Jahrhundert. Stefan Lorenzer stellt die Thesen des Buches zur Diskussion.

Veranstaltung in Kooperation mit ESIG – Esslinger Initiative für Gemeinsinn e.V.

23 MONTAG, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | CLUB VOLTAIRE, HAAGASSE 26B, 72070 TÜBINGEN

NATZWEILER-STRUTHOF. EIN DEUTSCHES KZ IN FRANKREICH

Mit: Sebastian Friedrich (Soziologe; Herausgeberin des gleichnamigen Buches)

Das durchgängig zweisprachige (deutsch/französisch) Buch stellt das Lagersystem dar und erklärt dessen Besonderheiten. Außerdem enthält es zahlreiche eindrucksvolle Fotografien – neben Augenzeugenberichten von Überlebenden sowie künstlerischen Zeichnungen und literarischen Texten.

Veranstaltung in Kooperation mit der VVN-BdA Tübingen-Mössingen, gefördert mit Mitteln des Kulturamts der Stadt Tübingen

DEZEMBER

02 MITTWOCH, 18:00 UHR | WORKSHOP | RLS REGIONALBÜRO STUTT GART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTT GART

STADTENTWICKLUNG FÜR ALLE!

Mit: Luigi Pantisano (Stadtplaner und Akademischer Mitarbeiter an der Universität Stuttgart)

Wie verstehe und analysiere ich meine Stadt? Wie kann die Stadt für Alle lebenswert gemacht werden? Welche Entwicklungsfragen wirft dies auf (Straßen, Energie etc.). Wie gelingt eine möglichst breite Beteiligung der BürgerInnen?

05 SAMSTAG, 10:00 - 17:00 UHR | WORKSHOP | RATHAUS, MARKTPLATZ 1, 70173 STUTT GART

WILLKOMMENSKULTUR, AUSGRENZUNG, ABSCHIEBEREGIME. FLÜCHTLINGSPOLITIK IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Ein eintägiger Workshop für Mitglieder aus Stadt, Gemeinde- und Kreisräten, sowie Aktivistinnen in der Asyl- und Flüchtlingspolitik soll den TeilnehmerInnen helfen sich in der derzeitigen, insbesondere kommunalen, Flüchtlingspolitik Baden-Württembergs, sachlich, kritisch und juristisch zu orientieren.

Veranstaltung in Kooperation mit der Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS im Stuttgarter Gemeinderat

08 DIENSTAG, 20:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | KULTURZENTRUM FRANZ.K, UNTER DEN LINDEN 23, 72762 REUTLINGEN

DER EURO, DIE EU UND DIE LINKE. WELCHE LEHREN LASSEN SICH AUS DEN BISHERIGEN ERFAHRUNGEN DER GRIECHISCHEN LINKSREGIERUNG ZIEHEN?

Mit: Dr. Thomas Sablowski (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Insitut für Gesellschaftsanalyse)

Die deutsche und die europäische Linke wird nach den jüngsten Erfahrungen ihr Verhältnis zur europäischen Integration überdenken müssen. so die These von Thomas Sablowski. Was zu überdenken ist und wie eine linke Position in Bezug auf den europäischen Einigungsprozess zu formulieren ist, wollen wir mit ihm diskutieren.

Veranstaltung in Kooperation mit dem Kulturzentrum franz.K

09 MITTWOCH, 19:00 UHR | DISKUSSION / VORTRAG | RLS REGIONALBÜRO STUTT GART, LUDWIGSTR. 73A, 70176 STUTT GART

DER EURO, DIE EU UND DIE LINKE

Mit: Dr. Thomas Sablowski (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Insitut für Gesellschaftsanalyse)

Weitergehende Informationen sind auf unserer Website www.rls-bw.de oder www.rosalux.de zu finden.

V.i.S.d.P.: RLS Baden-Württemberg/RLS Regionalbüro Stuttgart · Ludwigstr. 73A, 70176 Stuttgart · Tel.: 0711 99 79 70 90 · Fax: -91 · E-Mail: schlager@rosalux.de